

Teamcoaching für Frauen in Führungspositionen

Ein erfolgreiches Projekt für interkommunale Zusammenarbeit im Rahmen der Städteakademie startet ins Neue Jahr.

Die Initiatorinnen waren vor 4 Jahren Frau Meier/ POA und Frau Ertl Pilhofer /interne Gleichstellungsbeauftragte. Seitdem treffen sich Frauen in Führungspositionen aus 4 Städten und den unterschiedlichsten Berufen im Rundfunkmuseum der Stadt Fürth 4x im Jahr zu einem Eintägigen Gruppencoaching, unter Leitung von

Elke Harnisch,
Dipl.Supervisorin (DGSv)
Traininerin
www.elke-harnisch.de



In diesem **Gruppencoaching** bringen die Führungskräfte Themen ein, für die sie Problemlösungen und neue Handlungsoptionen suchen.

- Sie erleben einen offenen Erfahrungsaustausch
- Sie klären und bearbeiten aktuelle Herausforderungen ihres Führungsalltags.
- Sie reflektieren und entwickeln Ihr Führungsverhalten weiter

Die Teilnehmerinnen stärken somit ihr eigenes Lösungsorientiertes Handeln und lernen dieses Potential im beruflichen Alltag einzusetzen. Sie entwickeln **sich selbstverständlich auch** als Führungskraft weiter, **indem sie ihr Handeln reflektieren**.

Neben der Bearbeitung von Praxissituationen ist der Erfahrungsaustausch und theoretisch- methodische Input zu Führungsthemen unter der besonderen Berücksichtigung der Situation von Frauen in Führungspositionen ein wichtiger Inhalt des Teamcoaching.

Wir arbeiten mit unterschiedlichen Methoden der systemischen Beratung z.B.Kollegiale Beratung, Systemaufstellung. Theorie und fachliche Hinweise werden anhand der Praxissituationen eingebracht und ergänzt.

Das Lernen findet in einer stressfreien und entspannten Atmosphäre und mit Spaß statt.

Hier einige **Stimmen der Teilnehmerinnen**:

„Herausfordernde Situationen im Führungsalltag gibt es immer wieder. Hier ist es wichtig, die einzelne Situation zu verstehen und Klarheit über das weitere Vorgehen zu gewinnen. Der offene Austausch stellt für diesen Prozess eine Unterstützung und Bereicherung dar.“

„Das Gruppencoaching ist jedes Mal aufs Neue eine sehr gute Gelegenheit zur Standortbestimmung. Im konstruktiven Austausch mit den Teilnehmerinnen gelingt es, den Blick auf die eigene Situation zu weiten und neue Anregungen für den beruflichen Alltag zu gewinnen.“

„Auch für Frauen mit kleinen Teams ist das Gruppencoaching sehr hilfreich. Diese Tage sind wie eine Auszeit vom beruflichen Alltag und helfen sehr, etwaige Probleme mit etwas mehr Distanz anzusehen und mithilfe von kollegialer Beratung

Lösungsmöglichkeiten zu finden. Gerade der Umstand, dass die Teilnehmerinnen aus verschiedenen Kommunen und ganz unterschiedlichen Dienststellen und Aufgabenbereichen kommen, macht den Austausch so spannend und fruchtbar. „

„Es ist immer wieder erstaunlich, dass beim Teamcoaching gemeinsam für jedes Problem eine Lösung gefunden wird. Außerdem hat man mit jedem anliegenden Thema Berührungspunkte, so dass man jedes Mal etwas dazulernt und anschließend mit neuer Tatkraft, neuen Ideen und voller Energie wieder an den Arbeitsplatz zurückkehrt.

Das Coaching ist manchmal (emotional) sehr anstrengend, aber es tut immer gut!“

„Die kollegiale Beratung ist für mich die wichtigste Spur im Teamcoachingprozess. Ich fühle mich dadurch inspiriert und erfahre Unterstützung. Bei jedem neuen Treffen lerne ich meine Situation auch einmal unter einem mir noch fremden Blickwinkel zu betrachten. Egal, ob ich selbst einen Fall einbringe oder Beteiligte bin, kann ich mir hier, auf neutralem Boden, Führungsprozesse aus meiner Arbeit ansehen: Ich bin nicht als Führungskraft geboren, Teamcoaching ist für mich, ebenso wie die Position einer Führungskraft, eine Herausforderung, in der ich immer wieder viel für mich selbst lernen kann.“

In dieser Gruppe sind neue Teilnehmerinnen immer herzlich willkommen.

Der 1. Termin 2010 : Dienstag 9.2.2010, 8.30-16.00 Uhr

[Kurs-Nummer FÜ-114060 \(Anmeldung bitte bis 09.01.2010\)](#)



NEU 2010: Führungszirkel

Kollegiale Beratung und Erfahrungsaustausch für Führungskräfte der IZ-Städte.

Dieses Angebot richtet sich an Führungskräfte jeden Geschlechts!
Führungszirkel werden in der Literatur als geeignetes Instrument zur Unterstützung der Führungskraft in ihren diversen Führungssituationen, die alle kommunikativ gestaltet werden müssen, beschrieben. Führungszirkel können selbst organisiert werden oder durch erfahrene Coaches eingeführt werden. Die Städteakademie hat sich für die fachkundige Anleitung durch eine Trainerin (Frau Elke Harnisch) entschieden.

Im Führungszirkel werden aktuelle und herausfordernde Leitungsthemen mit Kolleginnen und Kollegen aus anderen Städten/Ämtern unter fachkundiger Begleitung reflektiert und besprochen.

Ziele

- Neue Handlungsoptionen entdecken und Ihre Potenziale als Führungskraft weiterentwickeln.
- Aktuelle Herausforderungen im eigenen Führungsalltag klären und konstruktiv meistern.
- Durch die kollegiale Beratung stärken sie ihre Beratungskompetenz und lernen dieses Potential im betrieblichen Alltag einzusetzen.
- Schulung der Selbst- und Fremdwahrnehmung

Inhalte und Methoden

- Reflexion und Bearbeitung konkreter Praxissituationen ihres Führungsalltages
- Kollegiale Beratung und persönliches Feedback
- Theoretischer Input zu aktuellen Führungsthemen an dem Bedarf der Teilnehmer/innen orientiert
- Methoden: System-Aufstellung, verschiedene Formen kollegialer Beratung.

Der Führungszirkel trifft sich in 6-wöchigem Turnus jeweils von 13 bis 16:30 Uhr. Das erste Treffen findet am **4. März** von 13 bis 16:30 Uhr im Schulungsraum U 111 des Sozialrathauses der Stadt Fürth statt. Weitere Termine werden mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern abgestimmt.

Interessierte Führungskräfte können sich noch bis 4. Februar anmelden (Kurs-Nummer FÜ-114070)

Nähere Informationen zu den Angeboten erhalten Sie im Personalamt/Personalentwicklung/Aus- und Fortbildung bei Frau Meier (Tel. 1340) und Herrn Zill (Tel. 1341).

Ihr
POA